

12. Offenen Kinder- und Jugendschwimmfest Herne

Beigesteuert von Christopher Lissek
Dienstag, 1. November 2016

Viele neue Gesichter der Nachwuchskader der SG SSF Marl-Hüls waren am vergangenen Sonntag in Herne zu sehen. Insgesamt 34 Marler Minis im Alter von sechs bis elf Jahren schafften es 38 Medaillen-Ränge zu erschwimmen. Davon waren mit 17 Medaillen fast die Hälfte eine Erst-Platzierung. Außerdem gingen zehn Silber- und elf Bronze-Auszeichnungen an die heimischen Sportler.

Dabei fielen viele Schwimmer mehr als positiv auf. Das beste Beispiel war Luca Surgot (2007). Er ging fünfmal an den Start und sammelte drei goldene und zwei silberne Medaillen. Zur Belohnung für die gute Leistung erhielt Luca den 4-Lagen-Pokal der Veranstaltung für seinen Jahrgang.

Für eine Überraschung hingegen sorgte Samira Streckies (2008). Sie schlug in ihren Disziplinen 100m Rücken, 50m Freistil und Rücken mit erstklassigen Zeiten als erste, zweite und dritte ihrer Jahrgangsklasse am Ziel an. „Samira trainiert erst wenige Wochen bei uns und ist schon auf einem hohen Level angekommen.“, lobt Trainerin Corinna Löffler. Sie lieferte sich einen spannenden Wettkampf mit ihrer Teamkameradin Alicia Klein. Alicia landete über 50m Rücken und Freistil jeweils knapp vor Samira auf dem ersten Rang.

Die Küken aus den Marler Reihen Carina Rensinghoff (2010), Berit Strube, Hanna Frutschnigg, Paul Bien, Sebastian Boenigk, Silas Wontka, Til Ahmann und Timo Surgot (alle 2009) lieferten größtenteils ihren ersten Wettkampf außerhalb von Marl ab. Carina schaffte es sogar auf einem dritten Platz zu landen und Berit gewann gleich zweimal den dritten und einmal den ersten Platz.

Aber auch die älteren Kids mit ein wenig mehr Erfahrung trugen zur mehr als positiven Bilanz für die SG bei. Besonders aufgefallen sind dabei die Leistungen von Selim Kiel (2006) und Lisa Marie Wolf (2005). Selim schaffte es über 100m Schmetterling auf den zweiten Rang und gewann über 100m Rücken sogar die Goldmedaille. Lisa beeindruckte mit schönem Schwimmstil über 100m Schmetterling und erschwamm sich einen verdienten dritten Rang.

Durch diese guten Leistungen sieht sich die Jugendabteilung der SG weiter im Aufwärtstrend bestätigt. „Wir blicken gespannt auf die Staffelsichtung in zwei Wochen in Gelsenkirchen. Wir werden alles versuchen, um die Erwartungen erneut zu übertreffen.“, so Trainer Christopher Lissek. Im letzten Jahr schaffte die E-Jugend die Qualifikation für das NRW-Finale und sorgte so für eine gelungene Überraschung.